

## Paoli, Betty: Zu stolz für weibisch feige Klagen (1854)

- 1 Zu stolz für weibisch feige Klagen
- 2 Und doch zu innerst tief verletzt,
- 3 Um länger noch dies Sein zu tragen,
- 4 Hast du ihm rasch ein Ziel gesetzt.
  
- 5 Du warst mir werth im Seelengrunde,
- 6 Viel theurer noch, als du's gewußt,
- 7 Und deines Busens Todeswunde
- 8 Glüht blutend auch in meiner Brust.
  
- 9 Doch deine kühne Flucht betrauern,
- 10 Und mit scheinheiligem Gesicht
- 11 Vor deiner That zurückeschauern –
- 12 Beim höchsten Gott! das kann ich nicht.
  
- 13 Ein Vogel, der im Waldessitze
- 14 Auf einen Baum herniederflog
- 15 Und, als der Sturm geknickt die Stütze,
- 16 Beschwinget wieder aufwärts zog –
  
- 17 In diesem Bild' seh ich Dich schimmern,
- 18 Du Herz voll Liebe und Gesang,
- 19 Das von versunk'nen Glückes Trümmern
- 20 Sich rasch und kühn zum Himmel schwang.

(Textopus: Zu stolz für weibisch feige Klagen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/64823>)